



Aktenzeichen	
BG-Nummer	

Daten der/des Erziehungsberechtigten

Anrede	
Vorname	
Nachname	
Straße + Hausnummer	
PLZ + Wohnort	

Jobcenter Herford
 Bildung und Teilhabe
 HansasträÙe 33
 32051 Herford

Ich/mein Kind beziehe/bezieht:

- Bürgergeld
- Kinderzuschlag
- Wohngeld
- Leistungen nach dem SGB XII
- Leistungen nach dem AsylbLG

Bitte ankreuzen

**Antrag auf Leistungen nach für Bildung und Teilhabe
 Außerschulische ergänzende Lernförderung
 - vom Antragsstellenden auszufüllen -**

Die Übernahme der Kosten für eine außerschulisch ergänzende Lernförderung wird beantragt für:

Vorname	
Nachname	
Geburtsdatum	
StraÙe + Hausnummer	
Ort + PLZ	
Schule	
Klasse/Stufe	

Die oben genannte Schülerin / der oben genannte Schüler:

- hat eine diagnostizierte Lese-/Rechtschreibschwäche nein ja
- hat eine diagnostizierte Dyskalkulie nein ja
- hat eine Klasse/Stufe wiederholt nein ja, und zwar ____

Für folgende/s Fächer / Fach benötige ich / benötigt mein Kind zusätzlich außerschulische Lernförderung, da die erforderliche Förderung in der Schule nicht erbracht werden kann:

Fach 1	Fach 2	Fach 3

Die Lernförderung soll von folgendem Anbieter / von folgender Lehrkraft / von folgender Schülerin / von folgendem Schüler / von folgendem Studierenden erbracht werden:

Vorname	
Nachname	
Geburtsdatum	
StraÙe + Hausnummer	
Ort + PLZ	
Schule	
Klasse/Stufe	

Bitte auch die zweite Seite ausfüllen!

Antrag auf Übernahme der Kosten für eine außerschulisch ergänzende Lernförderung

Schülerinnen und Schüler unter 25 Jahren können eine geeignete außerschulisch ergänzende Lernförderung erhalten, wenn sie die nach den schulrechtlichen Bestimmungen wesentlichen Lernziele voraussichtlich nicht erreichen und schulisch organisierte Förderangebote für eine Verbesserung nicht ausreichen.

Die Lernförderung muss angemessen sein und kann nur in den betroffenen Fächern erfolgen. Zudem muss die Lernförderung geeignet sein. Bitte informieren Sie sich im Vorfeld über die Geeignetheit des Anbieters der Nachhilfe.

Bitte beachten Sie:

Eine Übernahme der Kosten kommt nur in Betracht, wenn Sie / Ihr Kind dem Grunde nach einen Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe haben / hat.

Hinweis:

Fehlende Angaben oder fehlende Unterlagen können die Bearbeitung Ihres Antrags verzögern. Es wird daher empfohlen, erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides eine Vertragsverpflichtung mit dem jeweiligen Anbieter einzugehen. Eine Kostenübernahme kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht garantiert werden.

Die Datenschutzbestimmungen finden Sie auf der Internetseite des Kreises Herford

www.kreis-herford.de unter dem folgenden Pfad: Leben; Schule besuchen, aus- und weiterbilden; Bildung und Teilhabe; Leistungen im Überblick; Dokumente, Informationen zum Schutz Ihrer Daten.

Ich beantrage für mich / mein Kind die Übernahme der Kosten für eine außerschulisch ergänzende Lernförderung.

Einverständniserklärung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die zuständige Stelle für Leistungen für Bildung und Teilhabe bei Rückfragen zu meinem gestellten Antrag mit

- den Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeitern Kontakt aufnehmen darf
- dem Anbieter der Lernförderung Kontakt aufnehmen darf
- den zuständigen Lehrkräften bzgl. der entsprechenden personenbezogenen Daten (Zeugnisse, Klassenarbeiten, etc.) Kontakt aufnehmen darf

Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Bestätigung der Schule zum Antrag auf Lernförderung

- von der Schule auszufüllen -

Jobcenter Herford
 Bildung und Teilhabe
 Hansastrasse 33
 32051 Herford
 Fax: 05732 683581
 E-Mail: jobcenter-herford.bildungspaket@jobcenter-ge.de

Zuständigkeitsbereich:

- Bürgergeld
- Wohngeld
- Kinderzuschlag
- Leistungen nach dem SGB XII
- Leistungen nach dem AsylbLG

Bitte ankreuzen

Es besteht ein außerschulisch ergänzender Lernförderbedarf im Schuljahr 202___/202___ für folgende Schülerin / folgenden Schüler

Nachname, Vorname	
Geburtsdatum	
Schule	
Klasse/Stufe	
BG-Nummer/ Aktenzeichen	

Es besteht in folgendem Fach / in folgenden Fächern Bedarf für eine zusätzliche Lernförderung, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen.
 (Das wesentliche Lernziel gilt i. d. R. als erreicht, wenn ein ausreichendes Leistungsniveau (Note 4) vorliegt. Nicht ausreichend sind die Noten 5 und 6.)

Fach	Empfohlener Umfang der Lernförderung (Bitte ankreuzen)						
	0	10	15	20	25	30	35
1.							
2.							
3.							

Die Lernförderung im Fach Deutsch ist zum Erwerb der deutschen Sprache erforderlich.
 (nur für Schüler*innen relevant, deren Muttersprache **nicht** Deutsch ist).

Zutreffendes bitte ankreuzen

<u>Begründung des Bedarfs:</u>	Fach 1	Fach 2	Fach 3
Es liegt aktuell kein ausreichendes Leistungsniveau (Note 5 oder 6) vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorbereitung auf eine Nachprüfung (max. 15 Zeitstunden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bestehen geeignete kostenfreie schulische Angebote und werden diese nicht genutzt (Falls zutreffend, sind die nicht genutzten schulischen Angebote zu benennen.)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erlangung eines Ausbildungsplatzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulabschluss (bei Abschlussklassen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es liegen konkrete Defizite nach den schulrechtlichen Bestimmungen vor (Falls zutreffend, sind die Defizite nach den schulrechtlichen Bestimmungen zu benennen?)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei Wahrnehmung der zusätzlichen Lernförderung ist davon auszugehen, dass die Lerndefizite behoben werden können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wurde bereits im letzten Schuljahr die Lernförderung in Anspruch genommen und es wurde die Prognose getätigt, dass durch die Lernförderung die Lerndefizite behoben werden können. (Falls zutreffend, sind die Gründe zu benennen, weshalb erneut von einem entsprechendem Lernerfolg ausgegangen wird?)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist ein Schulformwechsel vorgesehen. (Falls zutreffend, ist der entsprechende Schulwechsel zu benennen?)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Lernförderung ist der Gruppenunterricht nicht ausreichend. (Falls zutreffend, bitte benennen Sie die Gründe hierfür?)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (Falls zutreffend, bitte benennen Sie die Gründe hierfür?)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*Bitte nutzen Sie für die erforderliche Erklärung das Textfeld auf der nächsten Seite

Es wird bestätigt,

- dass die Schülerin / der Schüler nicht aufgrund eines Unfalls bzw. einer krankheitsbedingten längeren Unterrichtsabwesenheit erheblichen Nachholbedarf hat.
- dass nach Kenntnis der Schule **kein** Antrag auf Eingliederungshilfe gemäß § 35 a SGB VIII (Lese-/ Rechtschreibschwäche oder Dyskalkulie) gestellt wurde.
- dass die Ursache für die Lernschwäche **nicht in unentschuldigtem Fehlen** oder sonstigem Fehlverhalten der Schülerin / des Schülers begründet liegt.
- dass nach Kenntnis der Schule keine Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Schülerin / der Schüler durch die Teilnahme an der zusätzlichen Lernförderung in den oben genannten Fächern **zeitlich überfordert** wird.



Falls nicht alle Erklärungen bestätigt werden können, ist eine zusätzliche Erläuterung zu geben:

Ansprechpartner*in in der Schule: _____

Unterschrift Lehrkraft (Fach 1)

Unterschrift Lehrkraft (Fach 2)

Unterschrift Lehrkraft (Fach 3)

Datum

Unterschrift der Schulleitung

